

## **Tragischer Mord-Suizid erschüttert Alberndorf: Ermittlungen laufen!**

Am 16. Februar 2025 kam es in Eichstetten zu einem tödlichen Familienstreit; ein Mann wurde von der Polizei erschossen.

**Eichstetten am Kaiserstuhl, Deutschland** - Ein tragischer Vorfall erschütterte am Sonntag die Gemeinden Alberndorf im Pulkautal und Eichstetten. In einem erschreckenden Muster kam es sowohl zu einem Mord-Suizid in Österreich als auch zu einem tödlichen Polizeieinsatz in Deutschland. In Alberndorf fanden Einsatzkräfte ein Ehepaar – einen 58-jährigen Mann und seine 51-jährige Frau – leblos in ihrem Zuhause. Freunde des Paares hatten Alarm geschlagen, als sie nicht mehr erreichbar waren. Die Polizei geht davon aus, dass der Mann zunächst seine Frau erschoss, bevor er sich selbst das Leben nahm, möglicherweise aufgrund einer schweren Erkrankung, wie Polizeisprecher Raimund Schwaigerlehner bestätigte. Ein Abschiedsbrief, der während der Ermittlungen entdeckt wurde, könnte weitere Hinweise auf die Hintergründe der tragischen Tat geben, berichtete [oe24.at](https://oe24.at).

### **Gewalt in Eichstetten**

In einem parallelen Vorfall in Eichstetten am Kaiserstuhl wurde die Polizei zu einem Familienstreit gerufen, bei dem ein 48-jähriger Mann seine Lebensgefährtin und deren 10-jähriges Kind angriff. Laut Angaben der Frau, die den Notruf wählte, hatte der Mann sie und das Kind geschlagen. Als die Polizei eintraf, zeigte der Randalierer keine Einsicht und schoss auf die geschlossene Tür, wo sich die Frau und das Kind in Sicherheit

gebracht hatten. Ein Nachbar half dem Kind bei der Flucht über das Fenster. Der Mann, der mit einer Schrotflinte bewaffnet war, bedrohte die eintreffenden Polizeibeamten und ignorierte mehrfach die Aufforderungen, die Waffe abzulegen. Daraufhin eröffnete die Polizei das Feuer. Ernsthaft verletzt wurde der Mann in ein Krankenhaus gebracht, verstarb jedoch nur kurze Zeit später. Beide, das Kind und die Mutter, erhalten psychologische Betreuung, während das LKA Baden-Württemberg die Ermittlungen übernommen hat.

Diese tragischen Vorfälle verdeutlichen die schwerwiegenden Konsequenzen häuslicher Gewalt. In Alberndorf waren es die Freunde des Paares, die die Polizei alarmierten, während in Eichstetten das schnelle Eingreifen der Nachbarn möglicherweise Schlimmeres verhinderte. Und während die Umstände der beiden Fälle unterschiedlich sind, bleibt die Botschaft klar: Gewalt in der Familie hat oft tödliche Folgen. Details zu den Ermittlungen in Alberndorf können dem Bericht von **5min.at** entnommen werden, während **Heidelberg24** weiterführende Informationen zu den Geschehnissen in Eichstetten bietet.

Details	
<b>Vorfall</b>	Mord/Totschlag, Körperverletzung
<b>Ursache</b>	schwere Erkrankung, Familienstreit
<b>Ort</b>	Eichstetten am Kaiserstuhl, Deutschland
<b>Verletzte</b>	2
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.5min.at">www.5min.at</a></li><li>• <a href="http://www.heidelberg24.de">www.heidelberg24.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**